

## **Weiße, Christian Felix: Die Finsterniß des Monden zu sehn (1765)**

1     Die Finsterniß des Monden zu sehn,  
2     Ladt ich jüngst Freund und Brüder ein:  
3     Dieß kann, sprach ich vortrefflich geschehn  
4     In einem Glase blanken Wein.  
  
5     Sie kamen und ich schenkte frisch ein:  
6     Gebt acht! schrie ich, da, seht ihr, da!  
7     Jedoch sie stürzten hurtger hinein,  
8     Als sich der Mond im Glase besah.  
  
9     Die Finsterniß gieng wieder vorbey,  
10    Man sah den Strahl des Mondenlichts:  
11    Was saht ihr, rief ich – – mit großem Geschrey  
12    Antworteten sie taumelnd: Nichts!

(Textopus: Die Finsterniß des Monden zu sehn. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/32850>)